

 <p>Museum für Islamische Kunst, Staatliche Museen zu Berlin / Johannes Kramer [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Fragment (Pyxis)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 isl@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Bein und Elfenbein</p> <p>Inventarnummer: KtO 912</p>
---	--

Beschreibung

Rechteckiges bzw. leicht trapezförmiges Segmentplättchen aus Elfenbein mit eingesägten Linienpaaren längs der Außenkanten, vermeintlichem Kreisaugendekor aus vier flächigen Bohrungen und zehn kleinen Bohrungen zwischen diesem. Die dekorativen Ausarbeitungen auf dem Fragment einer größeren Elfenbeinpyxis oder einer Mobiliarintarsie scheinen mit einer schwarzen Paste ausgelegt gewesen zu sein. Reste von Kupferoxid deuten an, dass die Kreisaugen mit Metallplättchen ausgelegt waren. Das Objekt fand sich im Rahmen der Ktesiphon-Grabungen im Palastgebiet.

Grunddaten

Material/Technik: Elfenbein, ivory
Maße: Tiefe: 0,4 cm, Breite: 3,8 cm, Höhe: 2,1 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	6.-8. Jahrhundert n. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Ktesiphon

Schlagworte

- Elfenbein
- Fragment
- Pyxis